

Feierabendkonzert

6. Dezember 2019 - 19:00 Uhr

DU PRAXEDIS

Harfe & Klavier

Ein einzigartiges, musikalisches Gesamtkunstwerk, das fasziniert.

PRAXEDIS HUG-RÜTTI (Harfe)

PRAXEDIS GENEVIEVE HUG (Klavier)



DuoPraxedis

“The Duo’s stated intent is to breath new life into the thrilling partnership of harp and piano“
(*International Piano Magazine* – Nov./Dez. 2015)

Harfe und Klavier – zwei Instrumente die bestens harmonieren. Praxedis Hug-Rütli und Praxedis Geneviève Hug– zwei Solistinnen, die im Duo diese Harmonien freisetzen.

Als Duo Praxedis bringen Mutter und Tochter Hug seit 2010 diese Klangkombination auf die Bühnen der Konzertsäle. Sie betreiben Quellenforschung und finden seltene, oder gar nie gedruckte Originalkompositionen in Bibliotheken und Musikarchiven. Viele Komponisten der späteren Klassik, des Barock oder der frühen Romantik schrieben für Klavier und Harfe. Das Duo Praxedis arrangiert Stücke, die im Original für zwei Pianos komponiert wurden, übertragen auch mal Astor Piazzollas Bandoneon auf Klaviatur und Saiten und vergeben Kompositionsaufträge an zeitgenössische Komponisten.



Die seltene, harmonische Klangkombination kommt gerade auch in der Umsetzung von junger, zeitgenössischer Musik bestens zur Geltung. Die interpretatorische Frische und Leichtigkeit, mit der sich die beiden Solistinnen in sehr unterschiedlichen Stilepochen bewegen, ist faszinierend. 2014 erhielt das Duo Praxedis den Förderpreis der UBS-Kulturstiftung für besondere Verdienste zur Förderung von zeitgenössischen Kompositionen.

Harfenistin Praxedis Hug-Rütli blickt auf eine erfolgreiche Solistinnen-Karriere als Harfenistin zurück. Ihre Tochter, Praxedis Geneviève Hug, liess zuletzt 2015 die internationale Kritik mit einer 3 CD starken Liszt-Solo-Aufnahme aufhorchen. Beide waren schon als Solistinnen und als Duo u. a. an die grossen Klassik-Festivals von Luzern oder Gstaad geladen, und spielten mit der Berliner Camerata in der Berliner Philharmonie, und im Goldenen Saal des Musikverein Wien. Ihr Konzertkalender umfasst Duo-Auftritte und die Zusammenarbeit mit Orchestern und Chören.



"Mit einem gemischten Programm aus verschiedenen Ländern konzertieren die beiden Künstlerinnen zum Thema Folk Songs. Das international bekannte Duo hat sich zum Ziel gesetzt die einzigartige Instrumentenkombination wiederaufleben zu lassen und einem breiten Publikum zu präsentieren. Mit spannenden Programmideen und Klangzauber verückt das Duo Praxedis im Gesamtkunstwerk für Aug und Ohr eine internationale Zuhörerschaft. Die Verbindung von Harfe und Klavier war zur Zeit der Frühklassik sehr beliebt und verschiedene Komponisten haben für diese faszinierende Instrumentenkombination Werke komponiert. Nun gilt es die wunderschöne Duo-Musik neu zu erfinden und mit frischem Glanz und klarer Klanggestaltung wiederzuentdecken. Deshalb präsentieren die beiden Musikerinnen Originalwerke der Duo-Gattung von Oberthür und Naderman sowie eigens arrangierte Volkslieder von Bernstein, Milhaud und Volksmelodien aus Amerika, Jamaica, Bulgarien u.a."

Veranstaltungsort

Musik Meister AG - Steigstrasse 78 - 8200 Schaffhausen

Keine Reservierung erforderlich, Eintritt frei, Kollekte zu Gunsten der Musikerinnen

DUO PRAXEDIS

Einmalige Kombination

- Die Vornamen und die gemeinsame Liebe zur Musik verbinden sie , Praxedis Hug-Rütli und Praxedis Geneviève Hug. Harfe & Piano. **Kammermusik in Vollendung**. Eine einzigartige Kombination in der Welt der klassischen Musik. Zwei Instrumente, die **ineinander verweben** und bestens harmonieren. Praxedis (Harfe) und Praxedis Geneviève (Piano) treten seit 2010 als **Duo Praxedis** auf. In der Musikwelt gibt es alles – aber Harfe & Piano, das ist eine einzigartige Klangkombination!
- **Praxedis Geneviève Hug** studierte in Zürich und Florenz und schloss mit Auszeichnung ihr Lehrdiplom, Reifediplom und Solistendiplom ab. Sie ist Preisträgerin gewichtiger internationaler Wettbewerbe und Mitglied des renommierten Kreises der Steinway-Artists.
- **Praxedis Hug-Rütli** studierte mit Master-Diplom am Konservatorium in Zürich. Sie ist gefragte Solistin mit Orchester und in Kammerensembles.

Seltenes Repertoire

- Die beiden Künstlerinnen betreiben **Quellenforschung** und entdecken seltene Originalkompositionen in Bibliotheken und Archiven. Viele Komponisten der **Klassik**, des **Barock** oder der **Romantik** schrieben für Piano & Harfe. Die seltene, harmonische Klangkombination kommt auch in der zeitgenössischen Musik bestens zur Geltung.
- Das **Duo Praxedis** spielt Werke von Johann Sebastian Bach über Wolfgang Amadeus Mozart, Modest Mussorgski oder Carl Maria von Weber bis zum zeitgenössischen Zuger Komponisten Carl Rütli (*1949). Bekannt ist das Duo auch für seine Doppelkonzerte: die seltene Kombination aus zwei Instrumental-Solisten mit einem Orchester.

Ausgeprägte Konzerttätigkeit und CD-Produktion

- Das **Duo Praxedis** gastiert regelmässig in den etablierten Schweizer Konzertsälen wie der Tonhalle Zürich, am Menuhin Festival Gstaad oder international in Musikhochburgen wie der Philharmonie Berlin, im Goldenen Saal des Musikvereins Wien, am Esterhazy-Festival in Eisenstadt oder in der Musikhalle Hamburg.
- Bis heute hat das **Duo Praxedis** neun von Publikum und Musikkritikern vielbeachtete CDs produziert.
- Unmengen an zu entdeckenden Originalwerken mit und ohne Orchester erlauben Ersteinspielungen, nebst Arrangements und zeitgenössischen Auftragswerken.

Geschichte

- Zwischen 1750-1915 war die Duo-Besetzung Harfe&Klavier sehr beliebt, In dieser Zeit entstanden die Salonkonzerte, da sich die Damen der damaligen High Society zur Freizeit mit Musizieren beschäftigten, Freundinnen einluden um zusammen Harfe&Klavier zu spielen. Bekanntestes Duo war Elias Parish-Alvars mit Carl Czerny. Durch das Aufkommen des grossen Konzertflügels verschwand die Kombination, heute hat die Harfe nachgerüstet und das Balance stimmt überein.